

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 41 (1915)
Heft: 3

Illustration: Nach der Polizeistunde
Autor: Boscovits, Johann Friedrich

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 07.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



„Mir nur nüd meine, daß scho vor anderthalb Stunde Polizeistund gsi ischt.“

Schweizerische Höflichkeit

Dem Ausbrecher Srel hat man, in einer Umwandlung von unerhörter Höflichkeit, einige Tage zuvor mitgeteilt, daß er in eine andere Zelle einquartiert werde. Diese Höflichkeit hat, wie wir unten sehen, bereits prächtige Früchte gezeitigt.

(Zeichnungen von S. Boscolotti jun.)



Direktor: Herr Kassier, wir werden übermorgen die Kasse revidieren; der nächste Schnellzug nach Genua geht um 8 Uhr 22 Min. nachmittags.



Lehrer: Du, faudummer Lausbub, morgen ist Examen; da werde ich dich fragen, wann Alexander der Große geboren wurde. Höfentlich wirst du das wissen.



Chemann: Lieber Herr Hausfreund, ich wünsche recht viel Vergnügen; aber um 11 Uhr komme ich heim.